

HSV-ECHO

2. Herren : Aufstieg in Kreisliga Frauensporttag 2019 Badminton : Unser 1. Turnier

SPOUTLIGHT

präsentiert von

ZURICH

Andreas Kanth e. K.

VERANSTALTUNG

07. / 08. September 2019
EDEKA GRAN SCHLAMM
& Sportfest

IN DIESEM HSV-ECHO

Auf ein Wort	ab S. 04
Sommer, Sonne, Sonnencreme	S. 04-05
Heesseler SV News	ab S. 06
Arbeitseinsatz	S. 06
Tinte für einen gute Zweck	S. 07
Fußball	ab S. 08
1. Herren Saisonabschluss	S. 08
2. Herren Vizemeister	S. 09
B2 Neuer Sponsor	S. 10
E1 in neuen Trikots	S. 10
E2 4. Platz im Pfingstturnier	S. 11
F2 in neuen Trikots	S. 12
G1 ungeschlagen	S. 13
G2 Spielerfahrungen	S. 14
Ü40 Version 2.0	S. 15
Ex-ÜfÜ-Kicker auf Tour	S. 16-17
Tischtennis	ab S. 18
ALGS-Meisterschaft	S. 18
Badminton	ab S. 19
Badminton am Vormittag	S. 19
Unser 1. Turnier	S. 20-21



HSV-Quiz	ab S. 30
Sportfest	ab S. 31
Mitglieder Der HSV begrüßt	ab S. 32
Ansprechpartner Allgemein Branchenbuch	ab S. 34 S. 34 S. 35



Basketball	ab S. 24
Basketball im HSV	S. 24-25
Neue Regeln für die Jüngsten	S. 26



Neues Trikot – immer noch eine runde Sache. regiobus erscheint jetzt im neuen Design

regiobus Hannover GmbH Georgstraße 54 30159 Hannover www.regiobus.de



Sommer, Sonne, Sonnencreme

Der Feierabend lockt - die Tage sind lang. Jetzt sind Sommerferien. Raus an die Strände, rauf auf die Alpen - Hauptsache weit weg, die Freiheit ruft! Klingt verlockend? Bestimmt. Aber mit dem Auto im Stau stecken oder zu unmenschlicher Zeit mit müden Kindern den Früh-Flieger erreichen.

Der Sommer unseres Lebens hängt nun aber nicht von der Länge der Sommerferien, vom Sonnenstrand oder vom weit entfernten Urlaubsort ab. Es geht gar nicht um das Wo und Was, Sonnenstrand oder vom weit entfernten Urlaubsort ab. Es geht gar nicht um das Wo und Was, Sonnenstrand oder vom weit entfernten Urlaubsort ab. Es geht gar nicht um das Wo und Was, Sonner hat ein anderes Tempo als die restlichen sondern um das Wie und Mit-Wem. Der Sommer hat ein anderes Tempo als die restlichen Jahreszeiten. Auch wenn einige wegwollen, wegfahren - viele bleiben auch gerne zu Hause. Unser Niele bleiben auch gerne zu Hause. Oder müssen zu Hause bleiben, weil sie andere Dinge tun wollen in dieser Zeit oder das nötige Oder müssen zu Hause bleiben, weil sie andere Dinge tun wollen in dieser Zeit oder das nötige Kleingeld nicht vorhanden ist. Einen unwiderstehlichen Sommer kann man gut zu Hause ver-Kleingeld nicht vorhanden ist. Einen unwiderstehlichen Sommer kann man gut zu Hause ver-Kleingen. Wir tun es dieses Jahr auch. Unser Körper und Geist wird auch in Burgdorf erblühen. Vieles wird einfacher, und auch wir sammeln neue Gedanken und Ideen für nächste Taten.

Wir werden vor Ort sein: Laufen, biken, schwimmen - mit unserem Gastkind aus den USA. Der Sommer eignet sich zum Sport. Unser Sohn wird unseren Gast zum Asphaltsurfen überreden wollen. In den 60er Jahren war es schon mal Trend. Und dank Inphaltsurfen überreden wollen. In den 60er Jahren war es schon mal Trend. Und dank Inphaltsurfen überreden wollen. Skate- und Longboard fahren. Ich habe es auch versucht - und novation ist es das wieder: Skate- und Longboard fahren. Ich habe es auch versucht nach 30 cm aufgegeben.

Hingegen macht mir Beachvolleyball immer noch Spass und ich hoffe, irgendwann haben wir hier rund um die Halle eine Sandfläche. Mit viel Musik, Cocktails und kühlen Getränken aus dem Vereinsheim könnte das ein Trendplatz im Sommer sein. Ein weiterer Sport, der sich für Daheimgebliebene anbietet, ist Stand-up-Paddeln.

Das geht auf dem Maschsee und macht riesig Spaß. Und hier im Verein? Lest selbst, welche Sparten ihr Angebot im Sommer durchführen. Yoga, Tischtennis, Filness, Fußball, Basketball, Einrad, Badminton.... wir als Verein sind aktiv.

Unser Sportfest steht bevor. Wieder mit dem "Gran Schlamm" Event. Aber mit Veränderungen in der Durchführung. Meldet Euch an! Dieses Mal gibt es einen Kinderlauf, einen Teamlauf und einen Lauf auf Zeit. Und die Strecke ist kürzer, rund um das Gelände, aber dafür mit neuen, matschig-pfiffigen Hindernissen versehen. Unsere Organisatoren sind da sehr kreativ unterwegs gewesen und haben sich Anregungen geholt. Die Planung hat angefangen und wir können gespannt sein.

Und sonst so?

In den letzten Monaten stand das Thema "Klimaschutz", "Nachhaltigkeit" und "Wahl" im Fokus. Überall. In den vielen Diskussionsforen bin ich an meine Grenzen gestoßen. Die Grenzen des Aushalten-können, was geschrieben oder gesagt wird. Dabei war fehlende Reflexion einiger Beiträge mein grösster Gegner und Menschen haben sich über andere Menschen sehr despektierlich geäußert. Menschen, von denen ich dachte, Menschenwürde, Freiheit und christliche Nächstenliebe gehört für sie dazu, wie die Luft zum Atmen.

Beim Sport kann ich abschalten. Und so werde ich auch nicht müde, gegen Polemik anzugehen und den Blick für das Wesentliche zu behalten.

Einen schönen Sommer wünsche ich

allen Leserinnen und Lesern.

Eure Imke



ARBEITSEINSATZ AM 23. MÄRZ

Viele Hände schnelles Ende...

Na ja, ganz so schnell waren die Arbeiten an diesem Tag nicht erledigt, denn eine Grundreinigung des Hallenbodens braucht ihre Zeit, aber mit 6 Arbeitskräften, die Les und mich an diesem Tag unterstützten, konnten wir einiges bewegen. So wurden alle Fenster wie auch die Glastüren geputzt und auch die Spinnweben hatten an diesem Tag keine Chance mehr.



Trotz allem blieb auch noch Zeit für einen Kaffee und einen Klönschnack – ebenso wichtig für die Gemeinschaft wie die Arbeiten selbst.

Eine Beteiligung von 6 Mitgliedern hatten wir schon länger nicht mehr und wie immer, wenn sich mehrere zum Arbeiten einfinden, ist eine entspannte Atmosphäre vorhanden, die dem Arbeiten auch einen gewissen Spaß bringen.

"Putzen kann ich auch zu Hause".

Diesen Satz haben wir vom Hallenausschuss schon sehr oft gehört. Klar, es gibt immer wieder einige Reinigungsarbeiten, die zu erledigen sind, weil sie unsere gute Reinigungskraft, Frau Jordan, in ihrem normalen Arbeitsplan nicht schafft und nicht schaffen kann. Aber es gibt auch andere, handwerkliche Arbeiten, um unsere Halle in Stand zu halten.

Auch unsere Platzwarte würden sich über Unterstützung freuen, denn das Arbeitspensum ist schon immens.

Der Hallenausschuss wird wieder neue Termine für Arbeitseinsätze auf der Homepage veröffentlichen, ebenso wie besonders anliegende Arbeiten. Wir denken, dass es viele versteckte Berufsgruppen bei unseren Mitgliedern gibt, die uns ggf. professionell unterstützen können. Auf jeden Fall freuen wir uns auf eine vermehrte Beteiligung an Arbeitsterminen und können nur aus unserer Erfahrung sagen, dass viele Hände auch viel bewegen können und das Arbeiten dann auch Spaß bringt.

Für den Hallenausschuss Elke Kistner





TINTE FÜR EINEN GUTEN ZWECK

In Deutschland werden jährlich etwa 65 Millionen Tintenpatronen und etwa 9 Millionen Tonerkartuschen verbraucht.

Über 90% des dabei entstehenden Leergutes wandert in den Müll. Mit dieser Verschwendung natürlicher Ressourcen geht eine hohe Umweltbelastung einher.

Leere Tintenpatronen und leere Tonerkartuschen können in vielen Fällen erneut befüllt und damit wiederverwendet werden.

Etliche Industriebetriebe haben sich auf das Recyceln dieses Leergutes spezialisiert und sind ständig bemüht, genügend Leergut zu beschaffen, genau wie kleinere Gewerbebetriebe, die sogenannten "Tintentanken".

Für einige leere Toner-Behälter erhöht sich der Verkaufswert, wenn die Papp-Umverpackung (ohne Vermerk "alt" oder "leer") mit abgegeben wird.

Wir sammeln das Leergut und lassen es von einem Verwerter abholen.

Der Verkaufserlös geht an den Heesseler SV.

Die leeren Patronen und Kartuschen können entweder in den Basketball-Postkorb in der Heeßeler Halle gelegt oder bei uns abgegeben bzw. in der Garage deponiert werden.

> Barbara Kunze und Ralf Rautenberg, Petersstr. 7, 31303 Burgdorf

> Vielen Dank im Voraus an alle, die mit ihrer leeren Patrone zum Erlös beitragen!

SAISONABSCHLUSS 1. HERREN

Nach dem letzten Spieltag wurde die Saison offiziell beendet. Neben der Mannschaft waren der Förderverein und einige Fans geladen.

Da ein Großteil der Mannschaft den Verein verlässt, gab es einige Verabschiedungen.

Unter anderem haben Marko Dubberke, Jan-Henrik Matthes und Fabian Hellberg neben ein paar netten Worten noch ein Sektpräsent erhalten.

Besonders Mark Wielitzka hat für seine Verdienste im Verein neben einer Laudatio eine große Flasche Champus bekommen. Außerdem wird es noch ein Abschiedsspiel geben. Seine damalige A Jugend soll gegen eine Auswahl aus seinen Herrenjahren beim HSV spielen! Als damaligen A-Jugendtrainer haben wir mit Niklas Mohs die Betreuung der "A-Jugendauswahl" und Mark kümmert sich um die Wunschspieler aus dem Herrenbereich. Das soll möglichst noch in diesem Sommer über die Bühne gehen.

Angedacht ist ein Samstag mit Familie/Kind und einem netten Grillen auf der Terrasse, über zahlreiche Besucher würde sich der Verein freuen.

Der Termin wird dann über die Homepage des HSV und die Facebookseite der 1. und 2. Herren verkündet.



"ES KAM ANDERS ALS ERWARTET"

Heessel 2 wird Vizemeister in der 1. Kreisklasse

Nach einer super letzten Saison, die nach dem Aufstieg mit einem hervorragenden 5. Platz abgeschlossen wurde, konnte man hochzufrieden sein.

Zur neuen Saison übernahm ein neues Trainerteam: Marcel Pawlow und Sascha Trauthwein lösten Denis Strauch ab.

Mit viel Fleiß wurde in der harten Vorbereitung gut gearbeitet und sich fit gemacht für den Ligastart.



Dieser war eher holprig. Zu Hause meist stark und ungeschlagen, aber auswärts war die Punkteausbeute mager. Großer Knackpunkt in der Mannschaft war die Niederlage gegen den FC Burgdorf.

Man merkte einen Ruck, der durch die Mannschaft ging. Woche für Woche wurde hart gearbeitet und so konnte bis zum Winter eine überragende Serie hingelegt und dem Cheftrainer ein Essen abgeluchst werden.

Im Winter durften wir 2 Neuzugänge begrüßen. Steven Ohle von der TSV Burgdorf und Mustafa Dakroub von Fortuna Sachsenross. Beide brachten sich gleich super ein und wurden zu wichtigen Stützen. Zur Rückrunde konnte uns auch der kleine Dämpfer in Uetze nicht schocken. Danach wurde direkt die nächste Serie gestartet, die ihresgleichen sucht und in der man

tet, die ihresgleichen sucht und in der man gleich 2x den aktuellen Tabellenführer schlug. Von Spiel zu Spiel schauend fing man langsam an daran zu glauben, etwas ganz Großes schaffen zu können.



Die Highlights waren hier ganz klar der Derbysieg gegen Burgdorfs Südstadt-Club und die letzten 4 Spiele, die allesamt mit ganz viel Herz und Leidenschaft zu Hause gewonnen werden konnten.

Am Ende belohnte sich das Team mit einem überragenden 2. Tabellenplatz, der sie dazu berechtigt, im nächsten Jahr in der Kreisliga an den Start gehen zu dürfen.

Nach dem letzten Heimspiel wurde ausgiebig im Vereinsheim und anschliessend in der Stadt gefeiert bis tief in die Nacht. Jetzt steht noch die Mannschaftsfahrt an, ehe jeder in die kurze aber verdiente Sommerpause gehen darf.

Im Trainerstab wird natürlich weiter hart gearbeitet und über Neuigkeiten werden wir euch auch weiterhin über unsere Facebook Seite auf dem Laufenden halten.

Heeßel hat wieder Kreisligafussball, weil wir die Geilsten sind!

SPONSOREN FÜR DIE B2

Herzlichen Dank für die neuen Trainingsanzüge richtet die B2 an die Firma

Otto Küster Sachverständigenbüro



Sowie für die neuen T-Shirts und Sweater an die Firma

Hans Heinrich Redeke





NEUE TRIKOTS IN DER E1

Wir bedanken uns bei der Firma OKI und Holger Runne für das klasse neue Outfit.



4. PLATZ DER U10

Zum dritten Mal war die 2. E-Jugend zu Gast in Eicklingen beim Pfingstturnier.

Mit großem Aufgebot haben sie einen tollen Tag erlebt und sind zufrieden als 4. platzierte Mannschaft der U10 wieder nach Hause gefahren.





NEUE TRIKOTS FÜR DIE F2

Wie alle Kinder haben auch die Jungs von unserer F2 die Angewohnheit, ständig zu wachsen.

Und auch wenn bauchfrei gerade wieder modern ist, führte das im Laufe der Zeit dazu, dass dieses Jahr ein neuer Satz Trikots erforderlich war. Gerne sollten es die coolen neuen Vereinstrikots von BadOne sein.

Rolf Edeling GmbH Heizung & Sanitär

konnte um dies zu ermöglichen, als Firma aus Burgdorf als Trikotsponsor gewonnen werden. Die Mannschaft bedankt sich hierfür ganz herzlich bei Rolf und Tina Edeling!

Oben von links nach rechts: Tina Edeling, Mia Alves (Trainerin), Jannis Rosenthal, Johann Rheinhardt, Endrit Durmishi, Valandi Triantis, Caspar Schlichting, Jannick Kronfeld, Rolf Edeling

Unten von links nach rechts: Romaldas Schmitz, Bruno Stelzig, Jonas Kästner, Alexander Busse, Jonas Hilgraf, Marian Holz

Liegend: Nils Ellguth

Leider nicht im Bild: Paul Gottschalk, Luca Schütz, Jacoba Schwung (Co-Trainerin)

Sportlich lief es für die Kids ebenfalls gut. Kurz vor Ende der Saison befindet sich die Mannschaft auf dem hervorragenden 3. Platz und hat gute Chancen, diese Platzierung letztlich auch nach Hause bringen zu können.

Am 1. Mai konnte darüber hinaus der 2. Platz beim Turnier in Eicklingen erreicht werden.



G1 UNGESCHLAGEN

Die von Benedikt Hoffmann und Manne Sturm trainierten G1 Junioren haben alle Spiele in der neu formierten Rückrundenstaffel gewinnen können.

Dabei schoss man in sieben Spielen nicht weniger als 46 Treffer (6,5 im Schnitt) und kassierte lediglich 12 Tore.

Wie in jedem Jahr war einer der Höhepunkte das 1. Mai Turnier in Eicklingen. Auch dort konnte man wie schon im vergangenen Jahr den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.



Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern und Großeltern, die ihre Sprösslinge bei Wind und Wetter zum Training und Spiel begleiten, sowie Ingo Schmidt und Sascha Schattschneider, welche das Team in Vertretung bei Spielen gecoacht haben.



Ein letztes Turnier wird am 22. Juni in Neustadt mit dem alten Kader bestritten, danach werden die 2013er Max Gottschalk, Milan Rathmann, Theo Grimm und Nico Buckmann in der G1 verbleiben.

Trainer bleibt Manne. Alle 2012er sowie unsere Neuzugänge Theo Chatton und Konstantin Brandt, sowie Henry Strüver (aus der G2) werden dann den Kader der F2 für die kommende Saison bilden. Trainiert und betreut wird das Team dann von Bene, Ingo und Sascha.

M.Sturm





Demir Bau- und Putz GmbH Dieckhorster Straße 17 38536 Meinersen Telefon 05372 - 958 933

info@demirbau.de www.demirbau.de

SPIELERFAHRUNGEN DER G2

Unsere zur Rückserie unter freiem Himmel gemeldete G2 hat nun die ersten Pflicht-Freundschaftsspiele hinter sich und dabei in vielen Fällen Hilfe aus der G1 bekommen.

So haben Divan Birgin, Nico Buckmann und Max Grimm die meisten Spiele absolviert.

Zum Team gehören: Henry Strüver, Mattes Cramer, Elias und Noah Skrobek, Noah Wagner,



Till Stemme, Jonas Köneke, Ben Leibrandt, Ahmad Akra, Jakob Redlich und als einziges Mädchen Annie Lemke.



So wurden den Zuschauern schon Spiele mit jeder Menge Tore geboten.

Besonders das fast schon legendäre 8:8 in Sorgensen (siehe Foto oben) ist positiv in Erinnerung geblieben.

M.Sturm





Mit paydirekt: dem neuen Service Ihres Sparkassen-Girokontos. Ein Bezahlverfahren made in Germany.

Einfach im Online-Banking registrieren. Infos unter: www.stadtsparkasse-burgdorf.de.



Ü40 - VERSION 2.0

Als sich im Sommer 2018 zwölf Herren mittleren Alters das erste Mal zusammengesetzt hatten, um für den HSV eine neue Ü40 an den Start zu bringen, konnte niemand ahnen, wie erfolgreich dieser Plan sein würde.

Die erste Niederlage in einem Punktspiel musste erst im November hingenommen werden (die Einzige der Hinrunde!), und auch im Pokal war erst im Viertelfinale gegen einen zwei Klassen höher spielenden Gegner Ende.

Im Laufe der Saison konnte die Mannschaftsstärke sogar noch auf 16 Spieler vergrößert werden, auch wenn familiäre und berufliche Verpflichtungen sowie Verletzungen die Personaldecke selten auf ein komfortables Maß haben wachsen lassen.

Sofern möglich konnte das Team aber immer wieder auf Unterstützung von Kollegen der Alten Herren und der Ü50 zählen. Hierfür noch einmal ganz herzlichen Dank an alle 17(!) Gastspieler!

Bis zum drittletzten Spieltag war es sogar noch möglich, die Meisterschaft zu holen, was dann leider durch eine unfaire Schiedsrichterleistung verhindert wurde. Am Ende wurde es dann der hervorragende 3. Platz, von dem im vergangenen Sommer noch niemand auch nur zu träumen wagte.

Retro-Outfits sind zwar immer wieder angesagt, passen aber nur bedingt zu einem erfolgreichen Team. Im Frühjahr konnte die Mannschaft insofern mit neuen Trikots im top-aktuellen Heeßel-Look ausgestattet werden.

Das Team bedankt sich hierbei insbesondere bei ihrem diesjährigen Torschützenkönig Benjamin Schulze (12 Treffer!), der sich mit seiner Firma als Trikotsponsor zur Verfügung gestellt hat.

B.E.S.T Burgdorf
- Bewegung - Ernährung - Stressmanagement - Training -



EX-ÜFÜ-KICKER AUF TOUR

Ex-ÜfÜ-Kicker erobern Vogelsberg und Rhön im Hessenland

Kräftig in die Pedalen treten mussten die Montagsradler, die Ex-ÜfÜ-Kicker des HSV, auf ihrer 16. Jahres-Tour durch den Vogelsberg und die Hessische Rhön.



Manne Golomb und Werner Brings hatten für die fünftägige Etappenfahrt den anspruchsvollen BahnRadweg HESSEN ausgewählt. Dieser führt auf hervorragend ausgebauten ehemaligen Bahntrassen von Hanau über die Burgenstadt Schlitz, ins barocke Fulda und weiter in die Festspielstadt Bad Hersfeld.

Anspruchsvolle Route auf hervorragendem Radwegenetz

Die 16. Jahres-Tour erwies sich dabei als sportliche Herausforderung für die Ex-Ufü-Kicker.
Zwar waren die Radwege fast ausschließlich asphaltiert und gut beschildert, doch durch den Naturpark der Vulkanregion Vogelsberg und durch die Hessische Rhön waren einige Steigungen zu bewältigen.

Aber Strecken durch idyllische Flusslandschaften entlang Fulda, Kinzig und Ulster sowie die Schussfahrten nach Bewältigung schwieriger Anhöhen, entschädigten für manche Anstrengungen.

Mit von der Partie waren 16 Jahre nach Gründung der Radlergruppe diesmal sieben Aktive:
Manfred Golomb als zuverlässiger Routenführer;
unterstützt von Klaus Rommel (mit 82 Jahren ist ihm kein Radweg zu lang oder zu steil);
Organisator Werner Brings sowie Egon Gerlach,
Helmut Höffler, Hans-Jürgen Jetten und Holger
Steppuhn.

Gewitter-Sturm verzögert Start in Hanau

Nach entspannter Bahnanreise sollte es vom Hanauer Bahnhof in die erste Etappe gehen. Doch ein heftiges Gewitter verzögerte den Start um zwei Stunden.

Bei anhaltendem Regen war es den Radlern nicht vergönnt, die Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke, wie das Schloss Philippsruhe und die Historischen Kuranlagen in der Region Hanau, zu genießen.

Nach einer 60-km-Regentour, aber wohlbehalten, erreichten die Montagsradler das hessische Städtchen Gedern. Am 2. Tag dann Sonne pur. Bei idealem Radler-Wetter führte die Tour vorbei am höchsten Gipfel des Vulkangebirges (733m) zur Burgenstadt Schlitz, am gleichnamigen Fluss gelegen.

Fulda – Naturpark Hessische Rhön Milseburg-Tunnel nur für Radfahrer



Die wohl schönste Etappe auf der Tour erwartete die Montagsradler am 3. Tag. Durch das herrliche Fuldatal ging es in die Bischofsstadt Fulda. Ein mehr als einstündiger Aufenthalt reichte nicht aus, um die schönsten der geschichtsträchtigen Bauten und Anlagen des Kultur-Zentrums der Region Osthessen zu bewundern.



Doch allein das Barockviertel, die Altstadt und die Fahrt vorbei an den Schlossanlagen waren ein Erlebnis.

Der anschließende Weg durch den Naturpark Hessische Rhön wurde zum Highlight schlechthin. Bei Temperaturen um 30 Grad führte die abwechslungsreiche Strecke durch Waldgebiete, Wiesenlandschaften und Biotope. Nach der Überwindung einiger sanfter Hügelkuppen wartete der Milseburgtunnel.

Dieser ehemalige Eisenbahntunnel der Rhönbahn wurde zu einem Radwegtunnel umfunktioniert. Von April bis Oktober steht dieser über 1000 m lange Tunnel ausschließlich Radfahrern zur Verfügung.

Bei abgekühlten Temperaturen - von 30 auf 10 Grad - sorgte die Tunnel-Durchfahrt für eine willkommene Erfrischung. Das letzte Etappenziel Philippsthal - zwischen Rhön und Thüringer Wald gelegen — bot sich an für einen Abstecher nach Dorndorf/Thüringen, dem Geburtsort von Klaus Rommel.



Nach 290 km erreichten die Montagsradler am 5. Reisetag Bad Hersfeld. Da auch die Bundesbahn dem Team auf seiner 16. Jahrestour gewogen - weil pünktlich - war, endete die Fahrt planmäßig am Freitagabend am Burgdorfer Bahnhof.

Egon Gerlach



v.l. Helmut Höffler, Werner Brings, Klaus Rommel, Holger Steppuhn, Manne Golombe, Jürgen Jetten, Egon Gerlach

ALGS-SCHULMEISTERSCHAFTEN

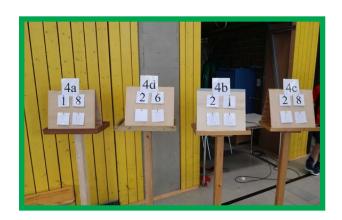
Auf diesen Tag hatten die 4. Klassen der Astrid-Lindgren-Grundschule schon lange gewartet: Die Fertigstellung der Renovierung der Sporthalle verzögerte sich immer wieder.

Dadurch konnten die diesjährigen Schulmeisterschaften erst am 10. Mai stattfinden.
Die TT-Sparte des Heesseler SV organisierte den Wettbewerb wieder in Zusammenarbeit mit der Schule. 95 Schülerinnen und Schüler in vier Parallelklassen kamen morgens um 8:00 aufgeregt und in voller Erwartung in die Halle.

Die Paarungen wurden gleichzeitig an 8 Tischen ausgespielt. Zunächst wurden die beiden Halbfinale gespielt, hier setzte sich die Klasse 4a mit 38 zu 34 Siegen gegen die Klasse 4b durch, und die Klasse 4d gewann äußerst knapp mit 36 zu 35 Punkten gegen die Klasse 4c.

Im Endspiel dominierte dann die Klasse 4d mit 26 Siegpunkten gegen die 4a. Das Spiel um Platz 3 gewann die Klasse 4c gegen die 4b. Das Organisiationsteam der TT-Sparte hofft, durch diese Veranstaltungen einige Nachwuchsspieler zu gewinnen.

Mehrere talentierte Schülerinnen und Schüler wurden zu den Trainingsabenden direkt eingeladen. Bereits in den Wochen danach kamen immerhin mehr als 15 zu den Übungsabenden: ein kleiner Anfang, der Hoffung für die Zukunft macht.



Die Anzeigetafeln zeigten während des gesamten Turniers immer den jeweiligen Punktestand an.

WERBUNG IM ECHO

Hier könnte Ihre Werbung stehen!



HSV ECHO Anzeigenpreise für 4 Ausgaben		
(Format DIN A4 hoch, 28-40 Seiten, Bilderdruck, 4c, Auflage 2.000 bis 2.500 Stk.)		
Rückseite, 1/1, 4c	950,00€	
1/1 Seite innen, 4c	750,00€	
1/2 Seite innen, 4c	450,00€	
1/3 Seite innen, 4c	375,00€	
1/4 Seite innen, 4c	300,00€	

BADMINTON AM VORMITTAG

Spaß kommt beim Spiel!

Ü60? Ne, das ist doch nur für alte Leute, also Rentner. Auch Ü55 ist doch eher abwertend, so wie ein Gnadenhof. Ich habe mich von Anfang an schwer getan, unsere neue Sportgruppe (Badminton am Vormittag) auf bestimmte Altersgruppen zu reduzieren. Es kam mir so diskriminierend vor.

Ja gut. Es ist halt mein Alter. Und ja, viele in der Gruppe sind noch älter. Aber es fühlt sich anders an. Jünger. Bei Sport und Bewegung fühlt es sich häufig jünger an. Und der Spaß dabei: wenn lautes Lachen die Ernsthaftigkeit des Tuns mit einer Leichtigkeit durchdringt.

Obwohl wir regionsweit eine gewisse Vorreiterrolle einnahmen, ein Badmintonangebot speziell für Senioren zu starten, sind wir heute eine bunt durchmischte Gruppe.





Neben einem festen Stamm aus älteren SpielernInnen, ergänzen wir uns immer wieder mit Menschen, denen das Angebot, Sport am Vormittag zu betreiben, gefällt. Darüber hinaus pflegen wir einen Austausch mit anderen, am Vormittag spielenden Badmintongruppen.

Da kommen Zeit- und Schichtdienst arbeitende Menschen aus allen Bereichen des Berufslebens. Jeder bringt mal einen Nachbarn oder eine Freundin mit. Oder Kinder und sogar Enkel sind mit von der Partie, wenn es die Schule oder die Uni es erlaubt. Oder jemand in Elternzeit möchte eine freie Stunde zum Spielen nutzen.

Also: wir sind offen für Alle, die Interesse haben, mal ein paar Bälle über das Netz zu schlagen und dieses mal für Kurz oder Lang für sich ausprobieren möchten.

Gerade die jetzt wieder anstehenden Schulferien bieten hierfür eventuell auch die zeitlichen Möglichkeiten für ein

Badminton am Vormittag!

C. Thees

UNSER 1. TURNIER

Am 18. Mai fand ein C-Ranglisten Turnier (Einsteigerturnier für Anfänger) in Burgdorf statt, also förmlich vor der eigenen Haustür.

Diese Gelegenheit nutzten gleich 5 Spieler und Spielerinnen, in den Altersklassen U9 (Mika und Simon), U11 (Marlene), U13 (Jannes) und U15 (Niklas), sich erstmals im Wettkampf um Punkte und vielleicht auch einen Sieg, mit dem Gegner auseinander zu setzen.



Die Aufregung war groß, besonders bei den jüngeren Spielern; denn an was musste alles gedacht werden:

Natürlich erstmal den Federball gut treffen, besonders beim Aufschlag, die ganzen Spielregeln beachten, zuhören was der Trainer in der Coaching-Pause sagt und so weiter – und dann hat man das Gefühl, dass das Spielfeld immer größer wird.

Unsere Vorbereitung auf ein Turnier hat sich gelohnt, alle waren hoch motiviert und haben ihr Bestes gegeben. Dass Niederlagen eingesteckt werden mussten, hat keinen geschreckt, wohl auch, weil alle gemerkt haben, dass sie mit jedem Spiel etwas dazugelernt haben und sicherer wurden.

Jeder hatte 3 bis 4 Spiele zu absolvieren – ganz schön viel für "Neulinge" an einem Tag und dementsprechend KO waren alle.

Aber die Freude über die eigene Leistung und der Spaß am Spiel stand allen im Gesicht – und auch die Trainerin war sehr zufrieden mit der Leistung ihrer Schützlinge, zumal Simon, Marlene, Jannes und Niklas noch gar nicht so lange beim Training dabei sind.

Mika hat sich in der Klasse U9 den 2. Platz erkämpft, Simon Platz 4.

Marlene belegte den 6. Platz in U11.

Jannes hatte es recht schwer in der U13 und erreichte den 10. Platz

Niklas erkämpfte sich in der U15 den 7. Platz, wobei es nicht einfach ist, erst in dieser Altersgruppe einzusteigen.

"Wann ist das nächste Turnier?" war die Frage beim nächsten Training. Die Lust auf mehr ist geweckt und das wiederum macht den Trainern Spaß und Lust auf mehr.

E. Kistner



Am selben Wochenende fuhr Floriane Mehmert, seit einiger Zeit auch meine Trainingshilfe, zu einer A-Rangliste (Turnier auf Norddeutscher Ebene) nach Schüttorf/Nordhorn.

Dort erspielte sie sich im Mädchen-Einzel in der Altersklasse U15 den 1. Platz.

Eine tolle Leistung und der Lohn für intensives Training.

Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Elke Kistner und Peter Badstübner









GTÜ Prüfstelle Burgdorf

Wollenweberstraße 6 • 31303 Burgdorf 05136-9704883 • gtue-burgdorf.de

Tischtennis











Funktionstraining

Frauensporttag 2019



Faszientraining





Selbstverteidigung





Jai Chi









Bogenschiessen









Lachyoga



Body & Style



BASKETBALL IM HESSELER SV

Basketball – der einzige Mannschaftsport, bei dem jeder auf dem Feld in direktem Kontakt mit dem Gegner Angriff und Verteidigung spielen muss.

Die Größe spielt keine Rolle, denn Technik und Schnelligkeit können die körperliche Unterlegenheit bestens wettmachen.

Der Heesseler SV bietet Basketball für Kinder ab der ersten Klasse an.

Nach dem Erlernen der wichtigsten praktischen Voraussetzungen wie Dribbeln, Passen und Werfen sowie der grundlegenden Basketballregeln ist dann natürlich auch die Teilnahme am Punktspielbetrieb möglich.

Wir ermöglichen Kindern und Jugendlichen jeder Altersklasse die Teilnahme an Punktspielen.

Hinzu kommt ein Herrenteam in der Bezirksoberliga.

Jeder Spieler kann in Absprache mit dem zuständigen Trainer zusätzlich am Training und den Punktspielen des nächst älteren Jahrgangs teilnehmen.

Für reine Hobbyspieler gibt es eine Gruppe aus Eltern und ehemaligen Spielern, die sich freitags in der Halle der Astrid-Lindgren-Grundschule trifft.

Aktuelle Spielpläne, Ergebnisse und Tabellen unter www.basketball-bund.net: Niedersachsen / Bezirk Hannover / Heeßeler SV

Spartenleitung

Barbara Kunze

Petersstr. 7, 31303 Burgdorf 05136/873321, rauku@web.de

Wochenend-Notfall-Handy 0177/1967871

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Halle	Trainer	Telefon
U8 (ab 1. Klasse)	Freitag	15.30 – 17.00	HSV-Halle Heeßel	Nancy Leibrandt	0172 / 474 71 10
U10 gemischt Jahrgang 2010/11	Freitag	16.00 – 17.30	Astrid-Lindgren Grundschule	Les Blanchard	05136 / 45 70
U11 gemischt Jahrgang 2009	Mittwoch Freitag	17.00 – 18.30 17.00 – 18.30	HSV-Halle Heeßel	Les Blanchard	05136 / 45 70
U12 gemischt Jahrgang 2008/09	Mittwoch Freitag	17.00 – 18.30 17.00 – 18.30	HSV-Halle Heeßel	Les Blanchard	05136 / 45 70
U14 männlich Jahrgang 2006/07	Mittwoch	18.30 – 20.00	HSV-Halle Heeßel	Julika Behrens	05136 / 971 66 98
U16 männlich Jahrgang 2004/05	Freitag	18.30 – 20.00	HSV-Halle Heeßel	Les Blanchard	05136 / 45 70
U18 männlich Jahrgang 2002/03	Mittwoch	20.00 – 22.00	HSV-Halle Heeßel	Bjarne Rotter	0176 / 913 61 440

Mannschaft	Tag	Uhrzeit	Halle	Trainer	Telefon
U20 männlich Jahrgang 2000/01	Mittwoch	20.00 – 22.00	HSV-Halle Heeßel	Bjarne Rotter	0176 / 913 61 440
U14 weiblich Jahrgang 2006/07	Mittwoch	18.30 – 20.00	HSV-Halle Heeßel	Julika Behrens	05136 / 971 66 98
U16 weiblich Jahrgang 2004/05	Freitag	18.30 – 20.00	HSV-Halle Heeßel	Les Blanchard	05136 / 87 33 21
Herren Jahrgang 2001 und älter	Dienstag Freitag	19.00 – 21.00 20.00 – 22.00	HSV-Halle Heeßel	Martin Eckert Jens Gebauer	0176 / 62623400 01575 / 29 770 23
Hobby / Eltern	Freitag	20.00 – 22.00	Astrid-Lindgren Grundschule	Ralf Rautenberg Barbara Kunze	05136 / 87 33 21



NEUE REGELN FÜR DIE JÜNGSTEN

Ab der kommenden Saison werden die Regeln für die jüngsten Basketballer an das europäische Niveau angepasst. Für die deutschen Basketballer heißt das vor allem: es wird leichter!

Die Körbe hängen bis zur U12 statt 3,05 m nur noch 2,60 m hoch. So stellt sich schneller ein Erfolgserlebnis ein, da die Kinder nicht mehr so viel mit Kraft werfen müssen, sondern sich eher auf die richtige Technik verlassen können.

Das Training für die U8 ab 6 Jahren findet freitags unter der Leitung der erfahrenen Trainerin Nancy Leibrandt statt.

Jedes Kind der Jahrgänge 2012 und jünger kann unverbindlich mit Sportschuhen in der Halle vorbeischauen und gleich mitmachen. Nach Ende der Punktspielrunden beginnen auch die älteren Mannschaften, sich neu zu sortieren. Das ist die beste Gelegenheit, selbst ins Training einzusteigen.

Vor allem die Gruppen der Jüngsten ab der ersten Klasse haben genug Kapazitäten, um den Kindern den Einstieg in den Basketballsport unter intensiver Betreuung möglichst einfach zu machen.

Die Trainingszeiten und weitere Informationen gibt es auf der HSV-Homepage oder bei

Barbara Kunze 05136/873321 rauku@web.de



PEBO Recycling GmbH Borsigstraße 8a,30916 Isernhagen

> Kontakt **Ernst Borchert** 0511/969399-20

> Carola Fried 0511/969399 - 30

> Fax 0511/969 399 - 33

info@pebogmbh.de I www.pebogmbh.de



Qualität "Made in Germany", mit Super-Entspiegelung und Hartschicht, angefertigt in Ihrer Sehstärke, für klare Sicht in allen Entfernungen



Hannoversche Neustadt 28 c · 31303 Burgdorf Tel. 051 36 / 24 34 · Fax 051 36 / 870 67 PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE

> optikermever@t-online.de www.optikermeyer.de



Wir sorgen für Sie!

Kommunal ist ideal: Die Stadtwerke Burgdorf ...

- beraten persönlich und direkt vor Ort
- liefern Strom, Gas und Wasser aus einer Hand
- bieten individuelle Produkte zu fairen Preisen
- stärken die lokale Wirtschaft
- unterstützen und sponsern regionale Maßnahmen, Initiativen und Vereine



SPO(r)TLIGHT präsentiert von



ZURICH

Andreas Kanth e.K.











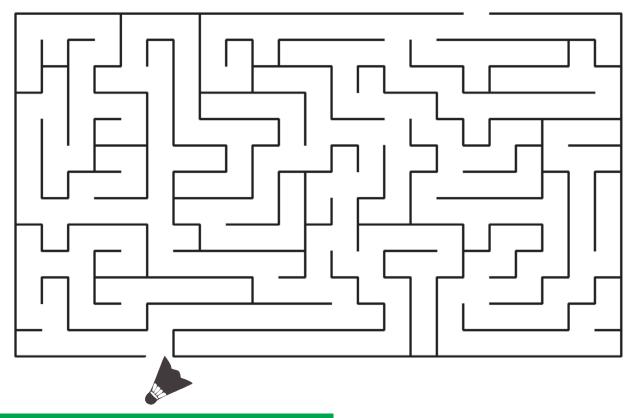




LABYRINTH

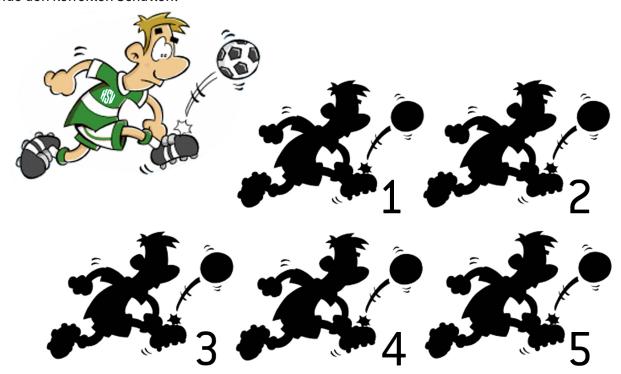
Hilf dem Schläger, den Weg zum Ball zu finden!





SCHATTENSPIEL

Finde den korrekten Schatten!



EDEKA GRAN SCHLAMM 2019

Das Heeßeler Sportfest 2019 steht vor der Tür!

Das Wochenende vom 07. und 08. September steht ganz im Zeichen des Heeßeler Sportfestes. Die Planungen dafür laufen auf Hochtouren und das Orga-Team freut sich schon auf viele Besucher!

Besonderer Programmpunkt ist auch dieses Jahr wieder der Gran Schlamm Lauf.

Dieser findet in diesem Jahr bereits zum 4. Mal statt und wird mit freundlicher Unterstützung von Edeka Cramer zu einem Event, welches man besser nicht verpassen sollte!

Wer keine Angst hat sich dreckig zu machen, egal ob groß oder klein, ist aufgerufen sich und sein Team ins Rennen zu schicken. Die Anmeldung ist ganz einfach:

Mit Hilfe des Flyers auf dieser Seite kannst du uns alle nötigen Informationen, die wir brauchen um dich und dein Team mit einer Startnummer zu versehen, zukommen lassen.

Entweder du trennst ihn dir heraus und lässt ihn dem HSV per Post zukommen oder du wendest dich ganz einfach per E-Mail an:

granschlamm@heesseler-sv.de

Weitere Infos gibt es natürlich noch im Netz.

Wir freuen uns auf jeden Teilnehmer, der Heeßels Schlammlauf wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis macht!

Euer Heesseler SV

GRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUF GRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUF GRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUF GRAN SCHLAMM LAUF GRAN SCHLAMM LAUF GRAN SCHLAMM LAUF GRAN SCHLAMM LAUF GRAN SCHLAMM

LAUF GRAN SCHLAMM TAUF SCHLAMM LAUF CRAN SCHLA GRAN SCHLAMM LAUF GRAN S LAUF GRAN SCHLAMM LAUF SCHLAMM LAUF GRAN SCHLA GRAN SCHLAMM LAUF GRAN S LAUF GRAN SCHLAMM LAUF SCHLAMM LAUF GRAN SCHLA GRAN SCHLAMM LAUF GRAN S LAUF GRAN SCHLAMM LAUF SCHLAMM LAUF CRAN SCHLA GRAN SCHLAMM LAUF GRAN S LAUF GRAN SCHLAMM LAUF SCHLAMM LAUF CRAN SCHLA GRAN SCHLAMM LAUF GRAN S LAUF GRAN SCHLAMM LAUF GI



GRAN SCHLAMM LAUF

8. September '19

Teamwork

Stelle dich der Herausforderung in Teams bis zu 5 Personen!

Jung und Alt

Egal ob Kinder,
Jugendliche oder
Erwachsene:
Meldet euch an!

Just For Fun

Einmal so richtig dreckig und nass werden und ganz viel Lachen!

Auf Zeit

Kannst du der Schnellste sein? Neu für 2019: Wettkampf-Lauf

Mehr Infos im Netz unter: www.heesseler-sv.de/granschlamm

kring dund auf



Leon Elias Weindl Ahmad Akra Martin Bartsch Jonas Barysch Konstantin Brandt Annie Buchholz Marie Buchholz Lea Mayleen Bürger Juliane Buyken Lena Denecke Marie Sophie Dierßen Markus Engemann Timm Gottschalk Raphael Grossmann Noah Guled Tim Haueis Elisa Marie Heidenreich Matilda Meves Moritz Heise

Erika Henseleit Ulrike Henze Louis Jäger Florijan Jashari Elia Kelloglu Silke Klawitter Ursula Koch **Hubert Krupa** Ignacy Krupa Wiktor Krupa Liam Landgraf-Meltzer David Lieberg Maja Löw Tilda Lützen Jamil Mehi Josefine Meves Tilda Meyer

Bibi Zahra Mobarez Maximilian Modersitzki Dilay Toru Stefan Modersitzki Moritz Möreke Tien Dac Nguyen Connell Louis Ohnhold Bülent Örs Lessja Patselya Marcel Pawlow Karl Pitzler Yannik Reißer Maria Schepinski Ingo Schmidt Romaldar Schmitz Shuwan Shahab Ahmad

Nina Stommel

Immanuel Thamm

Angelika Tiburski

Ayla Toru Anton Matti Ulbrich Katharina Ulbrich Rene Völkoi Jasmin Walther Majda Werle Lennox Westendorf Lukas Winkelmann Paul Winkelmann Alexander Woywode **Amin Youssef** Emma Zapf Annika Zywidek

GRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUFGRANSCHLAMMLAUF CRANSCHLAMMLAUFORANSCHLAMMLAUFORANSCHLAMMLAUFORANSCHLAMMLAUFORANSCHLAMMLAUF CRANSCHLAMMLAUFCRANSCHLAMMLAUFCRANSCHLAMMLAUFCRANSCHLAMMLAUFCRANSCHLAMMLAUF CRAN SCHLAMM LAUF CRAN SCHLAMM LAUF CRAN SCHLAMM LAUF CRAN SCHLAMM LAUF CRAN SCHLAMM TAND COM COM TO A TO THE CONTRACT OF THE CONTR Cran Schlamm lauf Cran

ANMELDUNG

Teamname

Anzahl der Teammitglieder

O 5

O 4

O 3

O 2

1 (Wir finden ein passendes Team für dich)

Altersklasse

O Bambini (3-6 J.)

O (7-11 J.)

Jugend/Erwachsene (ab 12 J.)

Vor- und Nachname des Teamleaders

Mailadresse





An:

Heesseler SV von 1973 e.V. Dorfstraße 44 31303 Burgdorf / Heeßel

oder per Email: granschlamm@heesseler-sv.de

A LAUF GRAN SCHLAMM LAUF TLAMM LAUF GRAN SCHLAMM GRAN SCHLAMM LAUF GRAN II LAUF GRAN SCHLAMM LAUF ILAMM LAUF GRAN SCHLAMM CRAN SCHLAMM LAUF CRAN h lauf Gran Schlamm lauf ILAMM LAUF CRAN SCHLAMM CRAN SCHLAMM LAUF CRAN II LAUF GRAN SCHLAMM LAUF HLAMM LAUF CRAN SCHLAMM GRAN SCHLAMM LAUF GRAN A LAUF GRAN SCHLAMM LAUF HLAMM LAUF CRAN SCHLAMM M LAUF GRAN SCHLAMM LAUF



Ansprechpartner

Vorstand	
1. Vorsitzender	
Lutz Klinkmann	Tel. 01525 / 3910689
2. Vorsitzende Birgit Wilz	Tel. 05136 / 973796
Mitgliedswartin Stefanie Mollenhauer	Tel. 05136 / 894524
Finanzwart Thomas Deicke	Tel. 0151 / 166 76760
Sportwart Ralf-Robert Rohden	Tel. 0170 / 4615779
Geschäftsführer Sebastian Klinkmann	Tel. 0176 / 7507195
Medien Lena Schöning Fotografie Imke Fronia	Tel. 05173 / 3134933 Tel. 05136 / 8021822
Marketing Sponsoring Agentur Goldkind	Tel. 0511 / 84930343 t.mithoefer@ agentur-goldkind.de



Sa. i.d. Fußballspielzeit

Tel. 05136 / 835 45 vereinsheim@heesseler-sv.de

HSV-ECHO	
Lena Schöning	Tel. 05173 / 3134933
Heiko Hartmann	Tel. 05136 / 811 82
Imke Fronia	Tel. 05136 /80218 22

Weitere Ansprechpartne	er und Spartenleiter
Fußball	
Wilfried Schattschneider	Tel. 05136 / 83951
Manfred Sturm	Tel. 05136 / 874571
Basketball	
Barbara Kunze	Tel. 05136 / 873321
Les Blanchard	Tel. 05136 / 4570
Gesundheitssport	
Silvia Rodriguez-Vega	Tel. 05136 / 8019203
Tischtennis	
Manfred Mackel	Tel. 05136 / 873003
Radsport:	
Otfried Plumhoff	Tel. 05136 / 289
Badminton:	
Elke Kistner	Tel. 05136 / 3717
Fitness:	
Regina Jacob	Tel. 05136 / 85856
Birgit Wilz	Tel. 05136 / 973796
Tennis-Kooperation	
Kerstin Lohrfink	Tel. 0176 / 32283804
Techn. Platzwart	
Thomas Deicke	Tel. 0151 / 16676760
Hallenausschuss	
Elke Kistner	Tel. 05136 / 3717

Impressum

Redaktionsleitung

Imke Fronia, Heiko Hartmann, Lena Schöning

Grafik & Gestaltung

Lena Schöning Fotografie

Anzeigen

Agentur Goldkind

Redaktion & Fotos

Barbara Kunze, Manfred Sturm, Egon Gerlach, Kim Strauch, Lena Schöning, Birgit Wilz, Achim Ellguth, Elke Kistner, Sven Utermark, Julius Bielmann, Bernd Sperber

Auflage:

2.000 Stück / 4x pro Jahr

www.heesseler-sv.de

Hier sind weitere Infos zu einzelnen Teams, Trainingszeiten und dem vielfältigen Sportangebot vom Baby bis zum Senior zu finden!

ANZEIGEN DER AUSGABE

Demir Bau und Putz GmbH

Bauen mit Idee! www.demirbau.de

Hannover Airport

Erlebniswelt Hannover Airport www.hannover-airport.de/erlebnis

junited Autoglas

Lehrte 05132 / 885 81 06 Isernhagen 05136 / 9765266

Optiker Meyer

www.optikermeyer.de

regiobus Hannover G mbH

Linienbusse Stadt und Region Hannover www.regiobus.de

PEBO Recycling GmbH

www.pebogmbh.de

Wachtel Ingenieurbüro

GTÜ Prüfstelle Burgdorf 05136 / 9704883

Stadtsparkasse Burgdorf

www.stadtsparksse-burgdorf.de

Stadtwerke Burgdorf

Strom, Gas & Wasser 05136 / 97 14-0

Thomas Nuhn

Gasheizungs- & Sanitäranlagenbau 05136 / 820 91

Zurich Versicherungen plc.

Bezirksdirektion Andreas Kanth 05136 / 89 30 30

REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe Nr. 71 September / Oktober 2019

Redaktionsschluss:

15. September 2019

Berichte an echo@heesseler-sv.de



FASZINATION FLIEGEN Ausflugsziel Flughafen HAUTNAH ERLEBEN

- Das Geheimnis des Fliegens lüften. In der Ausstellung Welt der Luftfahrt.
- Einen Höhenrausch mit Bodenhaftung erleben. In unseren Flugsimulatoren*. Den Überblick genießen. Auf unserer Aussichtsterrasse.
- www.hannover-airport.de/erlebnis

* Ab 12 Jahre. Voranmeldung erforderlich.

